

SPIELBERICHT JUNIOREN B VOM 18.10.2009

FC BELLACH - FC LUTERBACH 11 : 0 (7:0)

Viel stand in dieser Partie auf dem Spiel. Nur mit einem Sieg konnten wir den dritten Platz und somit die Qualifikation für die Promotionsgruppe sichern und damit das Minimalziel, welches wir uns für die Vorrunde gesetzt hatten erreichen.

Nachdem wir noch vor drei Wochen, als stolzer Tabellenführer gegläntzt hatten, drohte nun der Absturz auf Rang vier oder fünf. Also musste unbedingt ein Sieg her.

Mit der entsprechenden Einstellung ging die Mannschaft in die Partie. Res Fankhauser hatte die Mannschaft genau richtig eingestellt und die richtigen Worte gefunden.

Mit Vollgas gingen wir in die Partie und bereits in den ersten zehn Minuten hatten wir die Chancen, das Spiel frühzeitig für uns zu entscheiden. Drei bis vier hundertprozentige Möglichkeiten eröffneten sich uns in diesen Anfangsminuten. Sollte dies etwa ein „Deja vu“ geben. Genau so war es doch schon in Derendingen und gegen Deitingen. Und am Schluss standen wir dann mit fast leeren Händen da.

Aber in der 12. Minute wurden unsere Bemühungen dann doch noch belohnt. Josip Doric, war nach einem Schuss, den der gegnerische Torhüter abprallen liess, zur Stelle und staubte zum längst fälligen 1:0 ab, Weiter spielte unsere Mannschaft mit Vollgas nach vorne, vergass aber diesmal die defensive Absicherung nach Hinten nicht.

Weitere Möglichkeiten wurden vergeben und es dauerte bis zur 21. Minute ehe sich Ensar Ciftci auf seiner rechten Seite durchsetzen konnte. Seine gut getimte Flanke köpfte, das „Kopfballungeheuer“, Nazim Elezi aus kurzer Distanz völlig unbehindert zum 2:0 ein. Damit war die Partie für uns richtig lanciert. Nur drei Minuten später verlängerte ein gegnerischer Abwehrspieler einen Eckball von Nazim Elezi zum 3:0 ins eigene Netz.

Nun kam die Zeit von Luca Burkhalter. Nach 28 Minuten war er erstmals erfolgreich. Auf einen schönen Pass von Josip war er der Abwehr enteilt und erzielte eiskalt das 4:0. In der 33. Minute war er mit einem schönen Schuss aus 18 Metern zum 5:0 erfolgreich und nach 42 Minuten war er nach einem Pfofenschuss von Julian Wyss zur Stelle und erzielten mit einem lupenreinen Hatrick das 6:0. Kurz vor dem Pausenpfeiff erzielte Josip Doric noch den siebten Treffer.

Nach dem Wechsel ging es vorerst mit dem munteren Toreschiessen weiter. Nur drei Minuten nach dem Wiederanpfeiff war erneut Luca Burkhalter erfolgreich und nachdem Nazim Elezi nach 50 Minuten das 9:0 erzielt hatte, wurde munter durchgewechselt. Damit kam es zu einem kleinen Bruch im Spiel. Vor allem fehlte jetzt die absolute Konsequenz beim Torabschluss. Und manchmal wurde fast zu eigensinnig agiert und jeder wollte sich noch in die Torschützenliste eintragen lassen.

Das 10:0 in der 55. Minute erneut durch Luca Burkhalter und das 11:0 durch einen schönen Heber von Osman Keskin, eine Minute später, bedeutete das Schlussresultat. Auch wenn wir in der letzten halben Stunde weiter klar überlegen waren, gelang es nicht mehr, das Skore noch zu erhöhen.

Mit diesem Sieg war es uns gelungen in der Tabelle den dritten Rang, punktgleich mit dem Zweiten zu sichern und damit sind wir im Frühjahr in der Promotionsgruppe vertreten. Ein zusätzliches Erfolgserlebnis konnten wir verbuchen. Erstmals war es uns gelungen ein Spiel zu Null zu beenden. Dies ist um so erstaunlicher, weil bei einem solchen Kanter Sieg oft die Konzentration leidet und man dann oft noch ein dummes Tor einfängt.

Damit ist in der Meisterschaft für uns die Vorrunde abgeschlossen und es steht uns noch das Cup-Viertelfinale am nächsten Mittwoch (21.10.) zu Hause gegen den FC Trimbach bevor.

Mannschaftsaufstellung: Marco Meyer, Goran Mrkota (Luca Capelli), Matthias Weber, Matthias Nemeth, Sasa Mrkota (Gzim Kadrija), Eric Fankhauser (Marco Amiet), Julian Wyss, Ensar Ciftci (Sven Christ), Nazim Elezi, Luca Burkhalter, Josip Doric (Osman Keskin)

Tore: 1:0 Josip Doric (12.) - 2:0 Nazim Elezi (21.) - 3:0 Eigentor (24.) - 4:0 Luca Burkhalter (28.) - 5:0 Luca Burkhalter (33.) - 6:0 Luca Burkhalter (42.) - 7:0 Josip Doric (45.) - 8:0 Luca Burkhalter (48.) - 9:0 Nazim Elezi (50.) - 10:0 Luca Burkhalter (55.) - 11:0 Osman Keskin (56.)

Hans-Jörg Oetterli